

Neue Sonderausstellungen



gemalt

von Vater und Sohn Rizzi

geformt

von Ferdinand Parpan

gejodelt

vom Äplerchörli Obervaz



Vernissage

Museum ab 13.30 Uhr geöffnet.

Sonntag, 24.6.2018, 16.00 Uhr

Freier Eintritt. Apéro.

**Sonderausstellungen
bis Ende Oktober 2018**

museumvaz-lenzerheide.ch

G gemalt

Als gemalte Lokalgeschichte können die Porträts von Guglielmo Maria Rizzi und Giovanni Antonio Rizzi betrachtet werden. Die beiden Kunstmaler, Vater und Sohn, gelten als wichtigste Bündner Porträtmaler des 19. Jahrhunderts. Im Auftrag begüterter Familien und Persönlichkeiten schufen sie Porträts, denen heute dokumentarische, kulturhistorische Bedeutung zukommt. Überraschend gut vertreten ist Vaz/Obervaz mit elf Porträts, die alle vereint im Ortsmuseum präsentiert werden.

G geformt

Virtuos geformt sind die Musiker von Ferdinand Parpan. Sie verschmelzen mit ihren Instrumenten und entlocken ihnen heitere, intensive, bezaubernde Töne. Aus der Schenkung des Bildhauers an das Museum local Vaz lässt sich beinahe ein ganzes Orchester bilden. In der Sala Parpan treffen sich die Skulpturen zum «Konzert».

n gejodelt

Ggejodelt und gesungen wird im Älplerchörli Obervaz seit gut 40 Jahren. Die Auftritte der rund zwei Dutzend Mitglieder gehören zum reichen Kulturleben der Gemeinde. Die Geschichte des Vereins wird im Museum nachgezeichnet.